



Burgrain-Musikanten

2018



Die Burgrain-Musikanten im Jubiläumsjahr 2018



Generalversammlung Landgasthaus zur Ilge in Ettiswil Mittwoch, 10. Januar 2018

Pünktlich um 20.00 Uhr begrüsst Präsident Urs Küng die anwesende Burgrain-Musikanten Schar im gemütlichen Ilgen Säali zur GV 2018 und damit gleichzeitig zum Start in unser Jubiläumsjahr. Gestärkt durch ein köstliches «Jäger Gschnetzelt» konnten die Traktanden in Angriff genommen werden.

Jahresbericht

Wir können freudig auf ein bewegtes und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken, gespickt mit zahlreichen musikalischen und kameradschaftlichen Meilensteinen. Unser Jahreskonzert vor vollen Rängen als Highlight im Mai zeichnete gleichzeitig den Startpunkt für einige weitere konzertante Leckerbissen. So durften wir bei grosser Hitze das 175-Jahre-Feuerwehr Jubiläum in Ettiswil festlich umrahmen, anlässlich der Neuuniformierung der FM Dagmersellen das Publikum begeistern, an der Kilbi St. Ottilien vor zahlreichen Zuhörern aufspielen, um schliesslich nach dem Auftritt am Herbstfest der Säulizunft Grosswangen mit dem Gemeinschaftskonzert des Männerchors Ettiswil das musikalische Vereinsjahr erfolgreich abzuschliessen.

Beim Rückblick nicht fehlen durften auch einige Anekdoten zu unserer prächtigen Musikreise auf die Klewenalp im Sommer, galt es doch in einem emsigen Wettkampf

und in diversen Disziplinen, den «Buure Olympionike» zu küren.



Ein ganz besonderes Dankeschön für die vielen tollen Vereinsmomente gilt unserem musikalischen Leiter Beat Huber, welcher uns mit riesigem Engagement und viel Witz minutiös auf die einzelnen Aufgaben vorbereitet hat. Mit treffsicheren und akzentuierten Worten liess auch er seine Eindrücke nochmals Revue passieren.

Rechnung

Kassier Toni Gut kann aufgrund des erfolgreichen Jahreskonzerts und der übrigen Auftritte eine positive Jahresrechnung präsentieren, welche einstimmig genehmigt wird. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die zahlreichen treuen Spenderinnen und Spender.

Mutationen

Erfreulicherweise gibt es auch in diesem Jahr keine Vereinsaustritte zu vermelden.

Wahlen

Mit Urs Küng als Präsidenten, Matthias Koller als Vizepräsidenten und Toni Gut als Kassier/Aktuar sind drei «Bisherige» einstimmig in ihren Aufgaben bestätigt worden. Beat Huber als Dirigent sowie Sepp Riedweg als Vizedirigent werden ebenfalls mit grossem Beifall in ihren Ämtern bekräftigt.

Die weiteren Chargierten führen ihre Tätigkeiten unverändert weiter. Sepp Steinger als Webmaster, Hans Elmiger als Rechnungsrevisor und Toni Koller als Materialwart.

Jubiläum 2018

Am 5. Mai ist es endlich soweit und wir dürfen gemeinsam mit unseren Anhängern, den Ehemaligen und der ganzen Dorfbevölkerung das 50-Jahre-Jubiläum zelebrieren.



OK-Chef Sepp Steinger alias «Lüegu»

Sepp Steinger präsentiert der Versammlung detailliert den weit fortgeschrittenen Planungsstand zum Jubiläumsfest.

Eines wird uns Burgrain-Musikanten nach den begeisternden Worten erst richtig klar – «das wird mit Sicherheit ein unvergessliches Ereignis!»!

Nach dem Traktandum «Verschiedenes» endet der Abend mit einem feinen Dessert, munteren Diskussionen zum vergangenen Vereinsjahr und natürlich voller Vorfreude und Enthusiasmus auf unseren bevorstehenden grossen Festtag im Mai.



www.burgrain-musikanten.ch

Philipp Rigert und Toni Bara feiern den 75. Geburtstag



Bei bester Gesundheit durften Philipp Rigert, 8. Januar und Toni Bara, 8. April ihren 75. Geburtstag feiern. Wir alle gratulieren den beiden Vollblut- und Profi Musikanten ganz herzlich. Viele weitere schöne musikalische und kameradschaftliche Jahre und Stunden bei den Burgrain-Musikanten, das wünschen wir ihnen. Für das aktive Mitmachen danken wir euch beiden vielmals.



Burgrain-
Musikanten



Ettiswil

50 Jahre

50-Jahr-Jubiläum

Burgrain-Musikanten Ettiswil

Samstag, 5. Mai 2018



Ein halbes Jahrhundert!

Feiern Sie zusammen mit uns und unseren Gründern.

Nachtessen mit Unterhaltung der Burgspatzen Grosswangen

18:00 Uhr Büelacherhalle Ettiswil

DJ Herbert Lütolf / Festwirtschaft / Siitewage-Bar

ab 18:00 Uhr Festzelt Büelacherhalle Ettiswil

Jubiläumskonzert der Burgrain-Musikanten Ettiswil

20:00 Uhr Büelacherhalle Ettiswil

Unterhaltung mit der Formation MIR ISCH GLICH

22:00 Uhr Festareal Büelacherhalle Ettiswil

www.burgrain-musikanten.ch



**Stossen auch
Sie mit uns auf
unser Jubiläum
an!**

Die Geschichte der Burgrain-Musikanten Ettiswil

Im Jahr 1968 fanden sich 6 Musikanten der Feldmusik Ettiswil zum gemeinsamen Musizieren zusammen: Die 6er-Musik Ettiswil war geboren. So trafen sich Toni, Fritz und Sepp Heller, Fritz Hodel, Hans Notz und Franz Stocker zu regelmässigen Proben im Restaurant Pöstli in Kottwil. Gepflegt wurde vor allem das Musizieren im volkstümlichen Stil. Zudem konnte mit dieser Kleinformation.....

.....**mehr davon am 5. Mai 2018!**



**18:00 Uhr Büelacherhalle Ettiswil
Nachtessen mit Unterhaltung der
Burgspatzen Grosswangen**

**22.00 Uhr Festareal Büelacherhalle Ettiswil
Unterhaltung mit der Formation**

MIR ISCH GLIICH



**18.00 Uhr Festzelt Büelacherhalle Ettiswil
Festwirtschaft / DJ Herbert Lütolf / Siitewage-Bar**

50 Jahre Burgrain-Musikanten

Aus einer 6er-Stammtisch-Musik entstand eine voll besetzte Blaskapelle. Anlässlich ihres Jubiläums laden die Burgrain-Musikanten am 5. Mai 2018 zum speziellen Festanlass ein.

Von Sepp Steinger

Die Geschichte der Burgrain-Musikanten beginnt im Jahr 1968: Damals fanden sich sechs Musikanten der Feldmusik Ettiswil LU zum gemeinsamen Musizieren zusammen: Die 6er-Musik Ettiswil war geboren. So trafen sich Anton, Fritz und Sepp Heller, Fritz Hodel, Hans Notz und Franz Stocker zu regelmässigen Proben im Restaurant Pöstli in Kottwil. Gepflegt wurde vor allem das Musizieren im volkstümlichen Stil. Zudem konnte mit dieser Kleinformation auch die Feldmusik Ettiswil entlastet werden, da die 6er-Musik Auftritte entgegennahm, die für den ganzen Verein nicht angezeigt waren.

Die musikalische Leitung oblag Sepp Heller, der zugleich auch Präsident des Vereins war. Die Proben im Pöstlisäali hatten aber auch einen geselligen Charakter; alle Musikanten waren an einem Tisch versammelt, das Notenbuch am Instrumentenkoffer oder sogar am Bierglas angelehnt. So war die Kameradschaft von Anfang an ein wichtiges Anliegen der Formation.



Toni Koller und Sepp Steinger stossen mit den Gründungsmitgliedern auf das Jubiläumsjahr 2018 an: Toni Koller, Hans Notz, Sepp Heller, Toni Heller, Sepp Steinger, Fritz Hodel, Franz Stocker und Fritz Heller (v.l.).



Ständchen der 8er-Musik Anfang der Siebzigerjahre.



Am Winzerfest 2007 in Döttingen.

Nebst vielen Auftritten wurden auch gemeinsame Reisen unternommen. Der erste Ausflug fand bereits im Gründungsjahr statt und führte in den Zoo Basel. Bald schon wandelte die Formation zur 8er-Musik, die im Herbst das erste Kapellenwettbewerb in Buchs besuchte. Dort durfte sich die Gruppe als Festsieger feiern lassen.

Seither wurden viele Blaskapellen-Wettbewerbe besucht, und 2000 fand das Schweizerische Blaskapellentreffen in Ettiswil statt.

1984 vergrösserte sich die Formation auf zehn Musikanten und wurde zeitgleich mit einem Schlagzeuger ergänzt. Neu nannte sich die Musikgruppe Blaskapelle Ettiswil. Die musikalische Verantwortung lag nach wie vor bei Sepp Heller, er spielt noch immer aktiv mit. Das Präsidium übernahm Oskar Herzog.

1987 engagierte die Blaskapelle Ettiswil erstmals einen Dirigenten, dies in der Person von Sepp Ochsner.



Der erste Fototermin als 9er-Musik Ettiswil.



2018: Die Burgrain-Musikanten Ettiswil im Schweizerischen Agrarmuseum Burgrain in Alberswil.

Er leitete die Kapelle bis 1993 und wurde dann von Fredy Brun abgelöst. 2000 bis 2003 übernahm Andreas Wicki die musikalische Leitung. Von 2003 bis 2014 dirigierte Ernst Meier die Blaskapelle.

Eine Neuerung traf im Frühjahr 1991 ein, als die ersten Klarinetten in die Kapelle aufgenommen wurden. Aus dem Protokoll ist dazu zu vernehmen: «Um höheren Ansprüchen Rechnung zu tragen, erwägen wir, die Blaskapelle mit zwei Klarinetten und einem Bass zu ergänzen.»

1998 wurde schliesslich aus der Blaskapelle Ettiswil die Burgrain-Musikanten Ettiswil. Seither tritt die Gruppe unter diesem Namen in Original-Egerländer-Besetzung auf und hat sich vor allem der böhmischen Blasmusik verschrieben. Selbstverständlich fehlen auch ein paar moderne Tupfer im musikalischen Programm nicht.

Die Burgrain-Musikanten Ettiswil werden seit 2014 von Beat Huber aus Büron dirigiert. Jedes zweite Jahr findet in Ettiswil ein eigenes Konzert statt. Durchs

**50-Jahr-Jubiläum Burgrain-Musikanten Ettiswil
Samstag, 5. Mai 2018, Büelacherhalle Ettiswil**

- 18 Uhr Nachtessen mit Unterhaltung der Burgspatzen Grosswangen
- 20 Uhr Grosses Jubiläumskonzert mit viel Herz der Burgrain-Musikanten Ettiswil LU
- 22 Uhr Unterhaltung mit der Formation Mir isch Glich
Am Plattenteller DJ Herbert Lütolf
Mit Festwirtschaft und Siitewage-Bar
Informationen www.burgrain-musikanten.ch

Jahr sind die Musikanten vor allem in der näheren und weiteren Umgebung an verschiedenen Anlässen anzutreffen. Es ist den Tonkünstlern ein grosses Anliegen, mit ihrer Musik den Menschen Freude zu bereiten.

Immer noch – und das hat sich seit dem Gründungsjahr nicht geändert – haben sich die Burgrain-Musikanten Ettiswil dem gemeinsamen Musizieren und der guten Kameradschaft verschrieben; nach dem bewährten Motto: Musik verbindet! ●



Auftritt in der legendären Fernsehshow «Hopp de Bäse».



Am Schwiboge-Weinfest 2015 in Eichstetten am Kaiserstuhl (D).

Burgrain-Musikanten Ettiswil feiern 50-Jahr-Jubiläum

ETTISWIL Anlässlich ihres 50-Jahr-Jubiläums laden die Burgrain-Musikanten Ettiswil am Samstag, 5. Mai 2108, zu ihrem Festanlass ein. Blicken wir in die Geschichte der Burgrain-Musikanten Ettiswil zurück.

Im Jahr 1968 fanden sich sechs Musikanten der Feldmusik Ettiswil zum gemeinsamen Musizieren zusammen: Die 6er-Musik Ettiswil war geboren. So trafen sich Anton, Fritz und Sepp Heller, Fritz Hodel, Hans Notz und Franz Stocker zu regelmässigen Proben im Restaurant Pöstli in Kottwil. Gepflegt wurde vor allem das Musizieren im volkstümlichen Stil. Zudem konnte mit dieser Kleinformation auch die Feldmusik Ettiswil entlastet werden, da die 6er-Musik Auftritte entgegennahm, die für den ganzen Verein nicht angezeigt waren.

Die musikalische Leitung oblag Sepp Heller, der zugleich auch der Präsident des Vereins war. Die Proben im «Pöstli»-Säli hatten aber auch einen geselligen Charakter: Alle Musikanten an einem Tisch versammelt, das Notenbuch am Instrumentenkoffer oder sogar am Bierglas angelehnt! So war auch die Kameradschaft von Anfang an ein wichtiges Anliegen der Formation. Neben vielen Auftritten wurden auch gemeinsame Reisen unternommen. Der erste Ausflug fand bereits im Gründungsjahr statt und führte in den Zoo nach Basel. Bald schon mutierte die Formation



Haben Grund zum Feiern: die Burgrain-Musikanten Ettiswil, die ihr 50-Jahr-Jubiläumsfest vor sich haben. Foto zvg

zur 8er-Musik, und im Herbst besuchte man das erste Kapellenwettbewerb in Buchs. Dort durfte man sich als «Festsieger» feiern lassen.

Seither wurden viele Blaskapellenwettbewerbe besucht. Im Jahr 2000 organisierte man sogar das Schweizerische Blaskapellentreffen in Ettiswil.

1984 vergrösserte sich die Gruppe auf 10 Musikanten und wurde zeitgleich mit einem Schlagzeuger ergänzt. Neu nannte sich die Formation «Blaskapelle Ettiswil». Die musikalische Verantwortung übernahm Oskar Herzog. Der musikalische Leiter spielte immer noch aktiv mit.

Im Jahr 1987 engagierte die Blaskapelle Ettiswil erstmals einen Dirigenten, dies in der Person von Sepp Ochsenner. Er leitete die Kapelle bis 1993 und wurde dann von Fredy Brun abgelöst. 2000 bis 2003 übernahm Andreas Wicki die musikalische Leitung. Von 2003 bis ins Jahr 2014 dirigierte Ernst Meier die Blaskapelle.

Eine Neuerung gab es im Frühjahr 1991, als die ersten Klarinetten in

die Kapelle aufgenommen wurden. Aus dem Protokoll ist dazu zu vernehmen: «Um höheren Ansprüchen Rechnung zu tragen, erwägen wir die Blaskapelle mit zwei Klarinetten und einem Bass zu ergänzen.»

1998 wurde aus der «Blaskapelle Ettiswil» die «Burgrain-Musikanten Ettiswil». Seither tritt die Kapelle unter diesem Namen in original Egerländer Besetzung auf und hat sich vor allem der böhmischen Blasmusik verschrieben. Selbstverständlich dürfen auch ein paar moderne «Tupfer» im musikalischen Programm nicht fehlen.

Die Burgrain-Musikanten Ettiswil werden seit 2014 von Beat Huber aus Büron dirigiert. Jedes zweite Jahr findet in Ettiswil ein Konzert statt. Durchs Jahr sind die Musikanten aber vor allem in der näheren und weiteren Umgebung an verschiedenen Anlässen anzutreffen.

Es ist den Musikanten ein grosses Anliegen, mit ihrer Musik den Menschen Freude zu bereiten. Immer noch – und das hat sich seit dem Gründungsjahr nicht geändert – haben sich die Burgrain-Musikanten Ettiswil dem gemeinsamen Musizieren und der guten Kameradschaft verschrieben – nach dem bewährten Motto: «Musik verbindet!»

Festanlass 50 Jahre Burgrain-Musikanten Ettiswil, Samstag, 5. Mai, Büelcherhalle Ettiswil:

18 Uhr, Nachtessen mit Unterhaltung der Burgrain-Musikanten Ettiswil; 20 Uhr, Jubiläumskonzert mit den Burgrain-Musikanten Ettiswil; 22 Uhr, Unterhaltung mit der Formation «Mir isch gliich»; Sitewagen-Bar offen ab 22 Uhr; am Plattenteller: DJ Herbert Lütolf.



Auf einem hohen Niveau: Die Burgrain-Musikanten spielten zum runden Geburtstag in Höchstform auf. Fotos Cornelia Schmid

Ein Prosit auf den 50. Geburtstag

ETTISWIL Die Burgrain-Musikanten in Festlaune: Sie hatten sich einen strahlend schönen Frühlingsabend für ihren 50. Geburtstag ausgesucht.

von **Cornelia Schmid**

Der Apéro auf dem Festareal bei der Büelacherhalle in Ettiswil konnte draussen serviert werden. Nebst den sechzig ehemaligen Musikern waren auch Sponsoren zum Apéro eingeladen. OK-Präsident Sepp Steinger hatte die geladenen Gäste mit einer kurzen und witzigen Ansprache begrüsst und lud diese zum anschliessenden Nachtessen in die Halle ein. Während des Essens spielten die Burgspatzen Grosswangen zur Unterhaltung auf. Innert Kürze war die Halle fast bis auf den letzten Platz besetzt. Die Konzertbesucher, welche erst kurz vor 20 Uhr eintrafen, mussten sich anstrengen, um noch einen Platz zu finden. Bereits vor dem offiziellen Konzertabend zeigte sich, dass das Publikum sich auf diesen Abend eingestimmt hatte. Die Burgspatzen dienten keineswegs nur als Hintergrundmusik. Ihre spritzigen und musikalisch anspruchsvollen Vorträge wurden mit grossem Applaus honoriert.

Herkulesaufgabe für die Küche

Die Helfer im Hintergrund, das Servicepersonal und das Küchenteam waren gefordert. Hatten sie doch noch vor dem Konzertbeginn mehr als 300 Nachtessen aufzutragen. Dem Alpenclub Kottwil und der Feldmusik Ettiswil ist es mit viel Einsatz gelungen, wenn auch mit etwas längerer Wartezeiten, alle Hungrigen und Durstigen zufriedenzustellen. Der Küche gehört ein ebenso grosses Lob für das feine Essen wie den Frauen der aktiven Musiker für die super Torten.

Man war gespannt auf das Konzert und wie die Burgrain-Musikan-

ten ihren 50. Geburtstag feiern würden. Bereits im Vorfeld konnte man im Programmheft und auch im WB vom 27. April die Vereinsgeschichte nachlesen. Mit der «Lozärner-Polka» begann ein Sextett das Konzert und simulierte einen Probenabend von anno dazumal. Die Noten waren angelehnt an die Biergläser, weil man sich vor 50 Jahren keine Notenständer leisten konnte, als Übungslokal diente der runde Tisch im Wirtshaus. Noch einmal war die «Lozärner-Polka» zu hören, diesmal mit der erweiterten Formation von 14 Musikanten. Das unterschiedliche Klangbild wurde dadurch, dass man zweimal dasselbe Stück spielte, sehr deutlich dargestellt. Zum dritten Titel «Musik-Musik» gesellte sich schliesslich das Schlagzeug dazu und gab dem Vortrag bedeutend mehr Rhythmus, allerdings «blechelete» es noch etwas. Erst beim vierten Stück «Südböhmische Polka» ergänzten drei Klarinetten und ein zusätzlicher Bass das Orchester und machten so die Egerländer Originalbesetzung komplett. Deutlich war nun der Unterschied dank der warmen Klarinetten-Klänge zu hören.

Ein kräftiges «Happy Birthday»

Vor dem nächsten Titel, passend zum Abend «ein halbes Jahrhundert», forderte die Moderatorin Ursi Meier das Publikum auf, den Jubilaren ein kräftiges «Happy Birthday» zu singen. Anschliessend begrüsst Präsident Urs Küng das Publikum. Da das Mikrophon mehr quietschende Geräusche von sich gab als es funktionierte, entschloss sich der Präsident, seine kräftige Stimme einzusetzen und laut und deutlich zu sprechen, sodass man ihn auch zuhinterst im Saal gut verstehen konnte. In seiner Ansprache griff er auf, was im Jubiläumsjahr schon alles erlebt wurde und was noch im Programm stehe. Auch wies er gleich auf das nächste Jahreskonzert vom 11. Mai 2019 hin. Mit den Stücken «Burgrai-

ner-Polka» und «Böhmischer Wind» verabschiedeten sich die Musikanten in die Pause.

Nach einem eher kurzen ersten Teil und nachdem nun im Saal die Kerzen auf den Tischen angezündet waren, begrüsst der OK-Präsident Sepp Steinger die Versammelten zur zweiten Konzerthälfte. Es war der Zeitpunkt gekommen, die Gründungsmitglieder auf die Bühne zu bitten. Alle waren sie gekommen und durften ein Geschenk, einen Bilderrahmen mit Erinnerungsfotos, entgegennehmen.

Bravouröse Moderation

Mit viel Witz, Wertschätzung gegenüber den – wie Steinger sagte – Topmusikern, erzählte er viele Anekdoten aus den Anfänger der Burgrain-Musikanten. Hie und da fragte er einen Direktbetroffenen, wie denn dies und jenes vorstattengegangen sei. Er liess es sich auch nicht nehmen, ehemalige Musiker, die im Saal sassen, anzusprechen und ihnen nochmals in Erinnerung zu rufen, dass sie doch damals auch zu jenen gehörten, die nicht die bravsten gewesen seien. Herzhaft und mit grosstem Unterhaltungswert hielt Sepp Steinger eine Laudatio für die Gründungsmitglieder und gleichsam einen geschichtlichen Rückblick über 50 Jahre. Von den heute noch aktiven Spielern ist Toni Koller bereits seit 38 Jahren dabei, Sepp Steinger seit 34 Jahren und Otto Ramseier seit 28 Jahren. Bei den Klarinetten sitzen mit Philipp Rigert der älteste und mit Matthias Koller der jüngste Spieler in der Kapelle, dazwischen mit Lilo Huber die einzige Frau. Für seine hervorragende Moderation wurde Sepp Steinger mit grossem Applaus gedankt und er verabschiedete sich mit den Worten «es wäre schade gewesen, wäre 1968 die Gründung nicht passiert, wir hätten heute nichts zu feiern, und das würden wir hier alle sehr bereuen.»

Filigraner Dirigent

Ursi Meier übernahm nun wieder das Mikrophon und kündigte die nächsten Titel an. Vorerst blieb man böhmisch und verblüffte das Publikum mit «Boogie & Boogie». Mit diesem Titel bewiesen die Musikanten, dass sie absolut fähig sind, auch abseits der traditionellen Egerländer Musik zu unterhalten. Für den Boogie-Woogie gabs denn auch tosenden Applaus, sodass ein Teil des Stückes ein zweites Mal vorgetragen wurde und die Solisten Toni Bara an der Posaune und Eugen Achermann am Schlagzeug nochmals zum Zuge kamen. Selbstverständlich war das offizielle Schlussstück «Jubiläumsklänge» nicht der letzte Vortrag. Und wie bereits zuvor in allen anderen Stücken überzeugte der Dirigent Beat Huber auch bei den drei Zugaben. Es ist eine wahre Freude, ihm beim Dirigieren zuzusehen. Filigran, mit Herzblut und immer mit einem Lächeln im Gesicht sowie ohne Dirigentenstock führt er seine Musiker zu Höchstleistungen. Auch wenn es zwei, drei «leicht schräge» Töne gab, die Leistung der Burgrain-Musikanten war einmal mehr überzeugend, hervorragend. Das Orchesterspiel ist äusserst ausgeglichen und jedes Register ist sehr deutlich hörbar. Speziell zu erwähnen sind die Soloeinlagen des Trompeters Thomas Müller, mit seiner Leistung hatte er sich einen riesigen Applaus verdient. Zudem sind alle Musiker auf einem so hohen Niveau, dass sie alle für ein Solo eingesetzt werden konnten. Im Schlussstück «Borsická-Polka» wurde dies einmal mehr zum Ausdruck gebracht.

Anschliessend war das Festzelt mit DJ Herbert Lütolf geöffnet und in der Halle spielte die Formation «Mir isch gliich» auf. Mit Stolz und Freude dürfen die Burgrain-Musikanten auf ihr 50-Jahr-Jubiläum zurückblicken. Und: Mit Freude dürfen alle vorausblicken auf das nächste Jahreskonzert.



Auf das 50-Jahr-Jubiläum angestossen. Im Gründungsjahr war der runde Tisch im Wirtshaus das Übungslokal.

Dank Mithilfe von allen Mitgliedern konnte ein grossartiges Jubiläumsfest durchgeführt werden. Speziellen Dank an den Vorstand und an alle OK-Mitglieder.



Bitte um Aufmerksamkeit!



Bitte um Okay!



.... 7 Tischreihen, das geht nicht!



Oben Links!



Reingewinn bitte nicht wie bei einem trad. Konzert vergleichen!

...in der Pause braucht der Service mehr Zeit!



.... immer Mitte Tisch!



Mind. 2 Meter ab Boden!

Danke und bis bald am 11.Mai 2019



BURGRAIN-MUSIKANTEN ETTISWIL



www.burgrain-musikanten.ch

Sonntag, 10. Juni 2018
Gottesdienst 10:15 Uhr
Pfarrkirche Ettiswil

Samstag, 13. Oktober 2018
Unterhaltung 20:00 Uhr
Kilbi Grosswangen

Sonntag, 4. November 2018
Nachmittag Unterhaltung
Feldmusik Ettiswil
Fahnenweihe &
Teilinstrumentierung

Samstag, 11. Mai 2019
BRM-Konzert 20:00 Uhr
Büelacherhalle Ettiswil

BRM ON TOUR

Samstag 26.Mai
Beerdigung von Hugo Schmidlin



Den Abschiedsgottesdienst für Hugo durften wir in der Pfarrkirche Büron musikalisch umrahmen. Hugo Schmidlin war aktives Mitglied von 1999 bis 2008 bei den Burgrain-Musikanten. Er spielte die zweite Posaune. Mit seiner ruhigen Art und mit seiner Fröhlichkeit, sowie mit seinem trockenen Humor, wird uns Hugo in guter Erinnerung bleiben.



**Sonntag 10. Juni 2018
Gottesdienst Pfarrkirche Ettiswil**



**Gottesdienst
Pfarrkirche Ettiswil
10. Juni 2018, 10:15 Uhr**

Kurzes Einspielen in der Pfarrkirche 09:30 bis 09:50 Uhr

Zum Einzug	13	Böhmische Sterne
Nach der Lesung	!!	Mood Romantic
Nach der Predigt	19	Böhmischer Wind
Zur Gabenbereitung	!!	Children's Prayer
Zur Kommunion	10	Böhmischer Traum
Zum Segen	25	Jubiläumsklänge

Nach dem Segen, als Einladung zum Apéro

3 In der Dorfschenke



Auf Einladung von Kurt Zemp, Pfarreileiter Gemeinde Ettiswil und Umgebung Rottal, konnten wir den sonntäglichen Gottesdienst musikalisch umrahmen. In seiner markanten Predigt würdigte Kurt Zemp das Schaffen der Burgrain-Musikanten und gratulierte zum 50-jährigen Jubiläum. Beim anschliessenden Apéro wurde der Auftritt von den anwesenden Besuchern sehr geschätzt.

Mittwoch 12.Juni
Abschluss-Ständli bei Otto Ramseier



Den Abschluss vor den Sommerferien durften wir bei Otto und Ruth auf ihrem Bauernhof in Kottwil durchführen. Der letzte kühle Abend vor einer heissen Sommerzeit. Eingeladen haben die Juli-Geburtstagskinder Urs und Eugen, die einen grossen Unkostenbeitrag leisteten. Vielen herzlichen Dank an

Ruth + Otto + Urs + Eugen



**Samstag 13. Oktober
 Kilbi Grosswangen**

Kilbi Grosswangen

Freitag
 Kilbi Startschuss
 Im Pub B(l)ack to the Roots

ab 16:30
 Füreobier in der Schnouzhütte

Samstag
DJ Hügi

.. und im Spaghettizelt
 Unterhaltung mit
Burgrain-Musikanten

Sonntag
 im Festzelt
Die Flaurlinger Buam

Organisatoren:
CHALOFESCHRANZER
 GROSSWANGEN

1892
 FC Grosswangen-
 ETTISWIL

& Dorfvereine

Freitag, Samstag, Sonntag
12. – 14. Oktober 2018

B(l)ack to the Roots
 Ruschwangerzelt
 Spaghettizelt
 CSG Bar
 Wein- und Raclette-
 Alphütte
 Kilbistände
 Lunapark

So.13:00 – 16:00 Uhr
 Traktoren-Plausch für die Kleinsten
 im Betagtenzentrum Linde



**Kilbi Grosswangen
 im Spaghetti-Zelt
 13. Oktober 2018
 20:00 Uhr**

Kurzes einspielen

- 13 Böhmishe Sterne
- 10 Böhmischer Traum
- 2 Tiger Rag Tromp.
- 16 Auf der Vogelwiese
- 29 Slovenia Medley Tromp.
- 25 Jubiläumsklänge

Pause

- 6 Prager Leben
- 18 Burgrainer Polka
- 11 Südböhmische Polka
- 21 Liebe fürs ganze Leben
- 2b Boogie & Boogie Tromp.
- 3 In der Dorfschenke

Pause

- 24 Egerländer Jubiläumspolka
- 26 Swing Flags Tromp.
- 20 Im Abendrot
- 5 Johnnys Swiss Rag Tromp.
- 7 Späte Liebe
- 12 Borsickà Polka
- 17 Kannst Du Knödel kochen

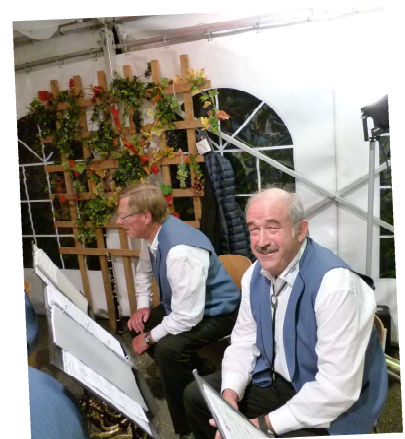


Burgrain-Musikanten Ettiswil

15.08.2018 / HB



Auf Einladung der Feldmusik Grosswangen durften wir mit einem Konzert die Besucher im Spaghetti Zelt unterhalten. Vielen Dank für die Verpflegung und an Matthias Koller für den Kontakt.



Feldmusik Ettiswil



Neue Fahne und Teilinstrumentierung

ETTISWIL Vor zwei Jahren hat das OK der Feldmusik Ettiswil das Projekt Fahnenweihe und Teilinstrumentierung gestartet. Nach ersten Sitzungen war der erste wichtige Schritt die Sammlung. Alle Mitglieder durften dabei auf grosse Sympathien und sehr grosse Unterstützung aus allen Lagern zählen. Ein weiterer Meilenstein war, die neue Fahne erstmals zu sehen. Wie sie aussieht, ist ein gut gehütetes Geheimnis. Die Gäste und die Bevölkerung werden sie am Festgottesdienst am 4. November zu sehen bekommen. Auch ein spezieller Moment war es, als die Musikantinnen und Musikanten die neuen Instrumente in Empfang nehmen durften. Nun sind sie fleissig am Üben, damit sie das Publikum am 4. November mit schönen musikalischen Klängen überraschen können. Zurzeit befindet sich der Verein im Endspurt beim Organisieren des Festes. Die Musik-Familie freut sich auf den 4. November. Dort werden beim Festgottesdienst die neue Fahne und die neuen Instrumente feierlich eingeweiht. Nachher gehts mit einem Einzug zur Büelacherhalle. Dort wird beim Brunch der Sonntag genossen. Der Jodelclub Edelweiss Ettiswil und die Burgrainmusikanten sorgen dabei für super Unterhaltung. **hn** Foto **zvg**

Teilinstrumentierung
Fahnenweihe

SONNTAG 04.11.2018
INSTRUMENTEN- UND FAHNENWEIHE

UNTERHALTUNG MIT:
Burgrain Musikanten z
Ettiswil
Jodelclub Edelweiss
Ettiswil

www.fmettiswil.ch

RAIFFEISEN

GOTTESDIENST: 09:00 Uhr pfarrkirche ettiswil
anschliessend einzug zur mehrzweckhalle
BRUNCH MIT FESTAKT: 10:15 Uhr, danach desserthuffet
PREISE BRUNCH: Kinder 5.-9 Jahre: 10 fr., 10-14 Jahre: 20 fr., erwachsene 32 fr.

Herzliche Gratulation!

Wir Burgrain-Musikanten gratulieren der Feldmusik Ettiswil zu ihren neuen Instrumenten sowie zu ihrer neuen Fahne. In einer würdigen Feier durften wir am Sonntag-Nachmittag unseren musikalischen Beitrag dazu leisten.

Mit der Feldmusik Ettiswil sind wir sehr eng verbunden und pflegen eine sehr gute Beziehung. Wir dürfen im selben Probelokal unseren Probenbetrieb durchführen, aber auch diverse Utensilien von ihnen benützen.

Ganz herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit.



Herzlichen Dank an die Aushilfen



Unfallbedingt waren wir auf Aushilfen angewiesen. Wir danken Sepp Wüest für die Unterstützung auf dem Bass-Register, sowie Christian Hodel auf dem Bariton. Vielen lieben Dank.



Vereinsjahr 2019

Mittwoch 16. Januar Generalversammlung

Samstag 11. Mai Konzert 2019

Samstag + Sonntag 5. und 6. Oktober 2019 Vereinsreise.
